OBEREMMENTAL

Langnau
Trub
Trubschachen
Eggiwil
Lauperswil
Rüderswil
Signau

WORT ZUM MITNEHMEN

Gott, hat man ihn überhaupt, hat man allerorten.

MEISTER ECKHART

«KIRCHE IST MEHR, ALS DU GLAUBST.»

Kirche als Lebensbegleiterin

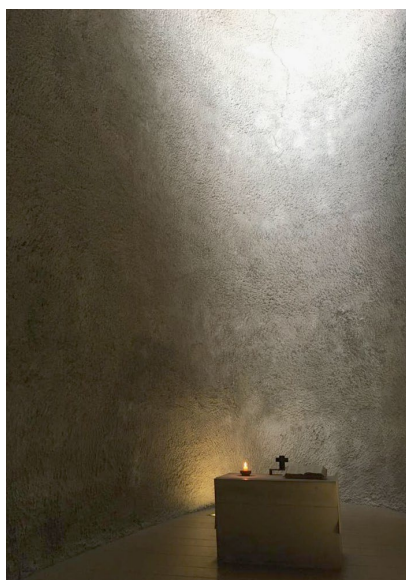
Was denken Sie zuerst, wenn Sie das Wort «Kirche» hören? Bei mir sind es, trotz meiner theologischen Ausbildung, die mich eigentlich dazu bringen sollte, über «Kirche» als Gemeinschaft der Gläubigen zu schreiben, zuerst die Kirchengebäude, die mir in den Sinn kommen.

Kirchen sind in unseren Landschafts- und Stadtbildern präsent: sei es als Berner Landkirche prominent auf einem Hügel oder mitten im Dorf stehend oder als prächtige Kathedrale in einer Stadt. Kirchen sind Orte des Glaubens, Zeuginnen unserer Kultur und unserer Vergangenheit – und hoffentlich auch Begleiterinnen, Orte der Begegnung und Kraftquellen in unserer Gegenwart und unserer Zukunft.

In einer Kirche herrscht häufig eine ganz besondere Atmosphäre: Oft vermitteln mir Kirchenräume das Gefühl, dass etwas von den Gottesdiensten, die dort im Lauf der Jahre und Jahrzehnte gefeiert wurden, der Musik, die gesungen und gespielt worden ist und der Sammlung und Andacht, die in der Kirche geübt und gelebt wird, in einem Kirchenraum spürbar ist.

Es hat im Lauf meines Lebens verschiedene Kirchen gegeben, die mich und meine Vorstellung von «Kirche» geprägt haben. Als Kind setzte sich mein Bild von «Kirche» aus zwei Orten und Gebäuden zusammen: aus der Kirche Wahlern und der Kirche Rüderswil – sie haben mein Bild von «Kirche» nachhaltig geprägt.

Im Verlauf der Jahre gab es dann mehrere Sehnsuchtsorte: Kirchen, die ich mit eigenen Augen sehen, Kirchenräume, die ich erleben wollte. Nicht immer erfüllten die Kirchen, die ich von Fotos her kannte, meine Erwartungen: Die grösste Enttäuschung in dieser Hinsicht war für mich Sacré Coeur in Paris. Als ich mich als Teenager durch das schmutzige, schlecht riechende Quartier der Kirche näherte, konnte ich



Kapelle Notre-Dame-du-Haut, Ronchamp

BILDER: RENATE BEYELER

in der von Abgasen geschwärzten Hülle nichts vom strahlend weissen, der Erde fast entrückten Bau wiederfinden, den ich erwartet und gesucht hatte. Derart gross war meine Enttäuschung über die Diskrepanz von Bild und Wirklichkeit, dass ich an den Innenraum des Sacré Coeur bis heute keine Erinnerung mehr habe.

Anders das Oktogon in Aachen: 20 Jahre hatte es gedauert, bis ich endlich in dem Raum stand, von dem ich als Zwanzigjährige gelesen und den ich im Lauf der Jahre nur mit Hilfe von Bildbänden und im Internet besucht hatte. Die überwältigende Vielfalt an Farben und Formen war im wirklichen Leben noch eindrücklicher als in der virtuellen Realität oder meiner Vorstellung.

Und es gab einige sehr berührende Erlebnisse und Momente an Orten und in Kirchen, wo ich sie nicht erwartet hatte: Auf einer Reise in Andalusien berührte mich die Mezquita von Córdoba stark. Ursprünglich als Moschee während der islamischen Herrschaft in Spanien gebaut, wurden in ihr, getreu dem auch im Islam geltenden Bilderverbot, mit verschiedenen Stilmitteln die Ewigkeit und Unendlichkeit Gottes dargestellt. Sei es mit einem Säulenwald oder mit von Farben und Formen überzogenen Bilderbogen – immer finden Auge, Seele und Geist Ruhe und gleichzeitig neue Impulse.

Schliesslich, und erst kürzlich von mir entdeckt: Ronchamp. Im französischen Jura gelegen, wurde die von Le Corbusier erbaute Kapelle Notre-Dame-du-Haut im vergangenen Oktober für mich zu einem umfassenden Erlebnis: Friedlich auf einem Hügel ruhend ist die Kirche von aussen nichts als ein weisser Klotz… Im Innenraum dann das Unerwartete: spektakulär gefärbtes und geleitetes Licht, schlichter Innenraum und Seitenkapellen und urplötzlich die Gewissheit, dass hier das Göttliche erfahrbar, ja, fast greifbar, wird.

Dieses Gefühl kenne ich auch von anderen Gelegenheiten und Orten: In der Stille des Waldes, beim Betrachten eines Bildes oder einer Blume, oder wenn ich in eine Arbeit oder in Musik versunken bin, fühle ich mich eins mit dem Universum, in Harmonie mit mir und allem Lebenden und gleichzeitig ganz offen dafür, das Göttliche im Leben zu finden und es in mein Leben zu lassen. (siehe Zitat links)

Die Beziehung zu den Kirchen als Gebäuden bzw. der Kirche als Gemeinschaft aller Gläubigen ist beides: persönlich und ge- bzw. erlebt. Persönlich muss der Glaube sein, weil niemand einer anderen Person befehlen kann, wie sie zu glauben hat, und erlebt, weil letzten Endes nur dasjenige mich zu tragen vermag, was ich selber entweder tief empfunden oder erlebt oder persönlich als wahr erkannt habe. So ist Glaube etwas Lebendiges, Individuelles und gleichzeitig etwas, das uns mit anderen Menschen verbindet – innerhalb und ausserhalb der Kirchen. So wie mich verschiedene Kirchen auf meinem Lebensweg begleitet und inspiriert haben, so gab es auch Menschen, die mich geprägt haben.

Alle diese Erfahrungen sind für mich wichtig, und ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, dass Sie mit und in den Kirchen und auch ausserhalb derselben, immer wieder überrascht und berührt werden und offen sind für das Göttliche im Leben.

PFARRERIN RENATE BEYELER, RÜDERSWIL

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Öffentliche Bildungsveranstaltung der Kirchen Langnau zum Thema: Gottesbilder – jedem das seine?

Freitag, 20. August 2021
14.00 bis 16.00 Uhr
reformierte Kirche Langnau

Patrizia Weigl, Pfarrerin und Psychiatrieseelsorgerin begleitet uns auf eine Reise zu unterschiedlichen Gottesbildern. Mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis regt sie zur Auseinandersetzung mit lebensförderlichen und lebensfeindlichen Vorstellungen an: Welche Gottesbilder präg(t)en mich und woher kommen sie? Wie wirken sie auf mein Denken und Handeln? Wie begegne ich Menschen mit mir fremden Vorstellungen und was hilft zu einem besseren Verständnis? Zu Referat und Diskussionen laden wir alle herzlich ein!
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Kollekte zugunsten von «zusammen hier» (www.zusammen-hier.ch).
Info und Kontakt: Tel. 034 408 00 66, waelti@kirchenlangnau.ch.

bewegen und ruhen
(auf der Grundlage von Placement nach Ursula Stricker)

«bewegen und ruhen» gibt Raum für achtsame und spielerische Arbeit mit und durch den eigenen Körper. Bewusst werden die Knochen erfasst und die natürlichen Gesetze des Skeletts erspürt. Die Bewegungen werden langsamer, leichter, die Mitte gestärkt. Jeder Körper hat seine eigenen Möglichkeiten und Grenzen. Der Boden dient als zuverlässiger Partner. Liegen, rollen, schütteln, sitzen, kriechen, stehen, tanzen – entspannen und ruhen.

Wann
14-täglich, montags von 17.30 bis 19.00 Uhr (ohne Schulferien):
16. und 30. August, 13. September, 18. Oktober, 1., 15. und 29. November, 13. Dezember 2021, 10. und 24. Januar, 7. und 21. Februar, 7. und 21. März, 4. und 25. April, 9. und 23. Mai, 13. und 27. Juni 2022

Wo
Dachstock der Rudolf Steiner Schule, Schlossstr. 2, 3550 Langnau (im Gebäude der Berner Kantonalbank)

Kosten
CHF 5.–/Mal

Mitnehmen
Bequeme Kleider und rutschfeste Socken. Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt. Die Anzahl Plätze ist begrenzt. **Infos und Anmeldungen für das 1. Quartal (August bis Dezember 2021) bis 6. August 2021** bei: Petra Wälti, Lehrerin für Placement nach Ursula Stricker, Sozialdiakonin, Haldenstrasse 4, Langnau
Telefon 034 408 00 66
E-Mail: waelti@kirchenlangnau.ch

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie
der Reformierten Kirchen

Dorfstrasse 5, Eingang B
3550 Langnau

Telefon 034 402 46 11
www.berner-eheberatung.ch

Susanne Kocher
Cornelia Weller

INHALT

Langnau	Seite	14|15
Trub	Seite	16
Trubschachen	Seite	16
Eggiwil	Seite	17
Lauperswil	Seite	18
Rüderswil	Seite	19
Signau	Seite	20

Layout: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

Langnau

www.kirchenlangnau.ch

Kirchgemeindepräsident: Stefan Bongiovanni, Telefon 034 402 18 72
Sekretariat: Brigitta Rhyner und Renate Ramseier, Telefon 034 408 00 60
Pfarrkreis I: Kathrin van Zwieten, Telefon 034 408 00 61
Pfarrkreis II: Peter Weigl, Telefon 034 408 00 62
Pfarrkreis III: Manuela Grossmann, Telefon 034 408 00 63
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 408 00 64
Pfarramt Lebensart Bärau: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Sozialdiakonin: Petra Wälti, Telefon 034 408 00 66
KUW-Koordination: Andrea Jordi, Telefon 034 408 00 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Priska Gerber, Telefon 034 408 00 69
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. R. Jordi; anschliessend Kirchenkaffee.

Freitag, 6. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. H. Held.

Sonntag, 8. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst im Kirchli Bärau
mit Pfr. P. Weigl. Taufe von Elin Wacher, Langnau.

Donnerstag, 12. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Oberfeld
mit Pfrn. K. van Zwieten.

Freitag, 13. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. R. Jordi.

Samstag, 14. August, 18.15 Uhr
Taizé-Feier in der katholischen Kirche
mit Pfr. P. Weigl und Katechetin S. Zahno.

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr
Liturgische Feier mit Pfrn. K. van Zwieten und D.E. Wyss (Orgel).

Freitag, 20. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. R. Jordi.

Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr
Abschluss-Gottesdienst vom Erlebniswochenende
mit Pfrn. M. Grossmann; anschliessend Kirchenkaffee.

Mittwoch, 25. August, 15.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in der Lebensart Bärau (Tannenhaus)
mit Pfrn. P. Friedli.

Freitag, 27. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. R. Jordi.

Sonntag, 29. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Bibelsonntag und Abschluss des Erlebniswochenendes
Pfr. R. Jordi, dem Kirchenchor (Leitung S. Reist) und D.E. Wyss (Orgel); anschliessend Kirchenkaffee.

Wort zum Tag
Jeden Tag finden Sie auf unserer Homepage (www.kirchenlangnau.ch) oder unter wortzumtag.ch Gedanken zu Religion und Spiritualität von Pfarrpersonen, Priestern, Prediger*innen Katechet*innen, Diakon*innen der christlichen Religionsgemeinschaften der Schweiz.

Das «Wort zum Tag» kann auch über die Telefonnummer 0844 444 111 gehört werden (32 Rappen pro Wort zum Tag), über Spotify oder Apple Podcasts.

JUGEND

Jungschar
Samstag, 21. August, 14.00 Uhr
im Evang. Gemeinschaftswerk Bärau

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
20. Juni
Rosa Hodel, Langnaustrasse 161.
Leandro Gasser, Haldenstrasse 46.
Jari Hertig, Eygässli 13.

26. Juni
Vinn Vincenzo Kiener, Napfstrasse 58.

4. Juli
Gianna Blaser, Lenggenweg 43.
Lenya Melina Tschanz, Lehmbachweidli 172.
Leano Hutmacher, Bäraustrasse 74, Bärau.

18. Juli
Amelie Sophie Mosimann, Obere Beichlenstrasse 22.
Karlos Bracher, Unter Schabenlehn.

Trauungen
26. Juni
Sabrina und Yannick Kiener, Napfstrasse 58.

Beerdigungen
17. Juni
Fritz Wüthrich, geb. 1933, Gartegg 86a.

24. Juni
Ruth Elisabeth Wüthrich-Wisler, geb. 1944, dahlia Oberfeld.

1. Juli
Monika Lehmann, geb. 1959, Wydhausweid 932, Gohl.

2. Juli
Andreas Tüscher, geb. 1958, Zürchermatte 5C.

7. Juli
Hans Ulrich Grunder, geb. 1953, Lebensart Bärau.

9. Juli
Christof Bohnenblust, geb. 1935, Lenggenweg 3.

Amtswochen
Woche 31
3. bis 6. August: P. Friedli

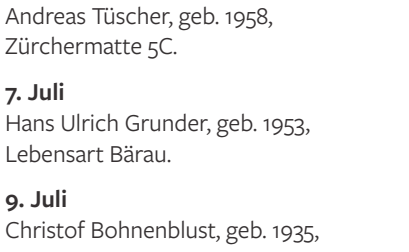
Woche 32
10. bis 13. August: R. Jordi

Woche 33
17. bis 20. August: K. van Zwieten

Woche 34
24. bis 27. August: P. Weigl

Woche 35
31. August bis 3. September: R. Jordi

SENIOREN



Spielnachmittage
Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus (Zimmer 1 und 2).

Neue Daten:
11. August, 25. August, 8. September, 22. September, 13. Oktober, 27. Oktober

VERANSTALTUNGEN

Gottesbilder – jedem das seine?
Freitag, 20. August 2021
14.00 bis 16.00 Uhr,
in der reformierte Kirche Langnau
Patrizia Weigl, Pfarrerin und Psychiatrieseelsorgerin
begleitet uns auf eine Reise zu unterschiedlichen Gottesbildern.
Mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis regt sie zur Auseinandersetzung mit lebensförderlichen und lebensfeindlichen Vorstellungen an:
Welche Gottesbilder präg(t)en mich und woher kommen sie?
Wie wirken sie auf mein Denken und Handeln?

Wie begegne ich Menschen mit mir fremden Vorstellungen und was hilft zu einem besseren Verständnis?
Zu Referat und Diskussionen laden wir alle herzlich ein!
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Info und Kontakt: Tel. 034 408 00 66, waelti@kirchenlangnau.ch.

bewegen und ruhen
(auf der Grundlage von Placement nach Ursula Stricker)

«bewegen und ruhen» gibt Raum für achtsame und spielerische Arbeit mit und durch den eigenen Körper. Bewusst werden die Knochen erfasst und die natürlichen Gesetze des Skeletts erspürt. Die Bewegungen werden langsamer, leichter, die Mitte gestärkt. Jeder Körper hat seine eigenen Möglichkeiten und Grenzen. Der Boden dient als zuverlässiger Partner. Liegen, rollen, schütteln, sitzen, kriechen, stehen, tanzen – entspannen und ruhen.

Wann
14-täglich, montags von 17.30 bis 19.00 Uhr (ohne Schulferien):
16. und 30. August, 13. September, 18. Oktober, 1., 15. und 29. November, 13. Dezember 2021, 10. und 24. Januar, 7. und 21. Februar, 7. und 21. März, 4. und 25. April, 9. und 23. Mai, 13. und 27. Juni 2022

Wo
Dachstock der Rudolf Steiner Schule, Schlossstr. 2, 3550 Langnau (im Gebäude der Berner Kantonalbank)

Kosten
CHF 5.–/Mal

Mitnehmen
Bequeme Kleider und rutschfeste Socken. Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt. Die Anzahl Plätze ist begrenzt. **Infos und Anmeldungen für das 1. Quartal (August bis Dezember 2021) bis 6. August 2021** bei: Petra Wälti, Lehrerin für Placement nach Ursula Stricker, Sozialdiakonin, Haldenstrasse 4, Langnau, Telefon 034 408 00 66, E-Mail: waelti@kirchenlangnau.ch

Gesprächskreis
Dienstag, 17. August, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.
Thema: Neuere Bibel-Ausgaben für Erwachsene und Kinder.
Mit Pfrn. Kathrin van Zwieten.
Leitung: Dora Fankhauser.

Proben des Kirchenchors
Ferien bis 15. August
Montag, 16., 23. und 30. August, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Feier-Abend in der Kirche
Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.
Im August findet das Wochengebet jeweils am Montag und Dienstag im Chor der Kirche statt.

Abendmeditation
Ab 11. August jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.

MITTEILUNG

NEU: Gottesdienstwerkstatt
Den Gottesdienst gemeinsam planen, feiern und nachbesprechen: Wer dazu Lust hat, ist herzlich eingeladen am Montag, 2. August, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Wir diskutieren über unsere Welt und Gott und lassen unsere Gedanken in den Gottesdienst vom 8. August im Kirchli Bärau einfliessen:

«Gott ist Liebe» – und worüber wir uns trotzdem ärgern.

Kommen Sie und reden Sie mit! Ich freue mich, mit Ihnen zu feiern.
Pfr. Peter Weigl.

Neige, Herr, dein Ohr und höre!
Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!
2. KÖNIGE 19,16

KONFIRMATION 2021

Konfirmation Pfrn. K. van Zwieten, Sonntag, 27. Juni, 9.15 Uhr

Vordere Reihe von links nach rechts:
Pfrn. K. van Zwieten, Alina Bieri, Jennifer Steiner, Rahel Gerber, Stefanie Wüthrich, Martina Gerber, Lisa Roethlisberger, Lena Scheidegger.

Hintere Reihe von links nach rechts:
Gina Samantha Röthlisberger, Silas Neuenschwander, Ivan Fankhauser, Lukas Schwarz, Joschka Bieri.

NACHGEFRAGT BEI …

Svenja Steffen (ST) und Shenay Choghi (CH) absolvieren eine Ausbildung als FAGE im dahlia Lenggen. Im Anschluss an eine Weiterbildung in Spiritual Care haben wir nachgefragt.

Woran glauben Sie?
CH: Hinter allem muss «ES» etwas geben. Meine Mutter ist reformiert, mein Vater katholisch. Ich trage eine Kette mit Jesus und Maria. Beide Wurzeln sind mir wichtig.
Manchmal bete ich und habe dabei ein gutes Gefühl. Ich rede zu jemandem und dieser Jemand hört mir zu. So kann ich auch eine Last ablegen.

ST: Es gibt im Universum «Etwas», das einen beschützt und für einen da ist. Dieses «Etwas» ist auch in anderen Menschen erfahrbar und gibt sich durch andere Personen weiter.

Was ist Ihre grosse Leidenschaft?
CH: Musik. Ich höre jede Art von Musik. Besonders mag ich spanische Musik. Ich singe, spiele Geige und Ukulele. Und ich tanze leidenschaftlich gerne wie Hip Hop.

ST: Tanzen. Ich tanze von Modern Dance bis Ballett. Ich besuche eine Ballettschule. Ein besonderes Erlebnis war ein Auftritt im Casino Bern, als wir zu vorgegebenen Musikstücken eines Orchesters eigene Tänze vorbereiteten.

Welches Talent hat Ihnen «die Natur» geschenkt?
CH: Menschen Freude bringen. Ich kann Menschen aufheitern, die traurig sind. In meinem Beruf als FAGE bin ich voll und ganz «bei der Sache».
Ich koche leidenschaftlich gerne und wenn ich koche, muss es perfekt sein wie z.B. ein mexikanisches Gericht.

ST: Ich bin einfühlsam und bin gerne für Menschen da. Ich kann Menschen aufheitern und versuche stets positiv zu denken. Diese Haltung habe ich von meinem Grossvater übernommen. Sonst gibt man sich selbst auf.

Was schätzen Sie an Ihrem Lebensort Langnau?
CH: Langnau ist eine Art Zentrum und nicht abgelegen. Ich geniesse es, wenn ich in Langnau unterwegs bin. Die Leute unterhalten sich, lachen und essen gemeinsam wie im Käptn Holger. Wenn ich der Ilfis entlang spaziere, fühle ich mich wohl und kenne fast nichts Schöneres.

ST: Langnau ist wie einen Hockeymatch austragen. Wir sind ein Team und kämpfen für ein Ziel; wir alle gehören dazu. Langnau liegt zentral und wir haben fast alles, sind aber auch schnell in Bern.
Der Ausblick bei meinen Eltern an der Halde oder von Abteilung E im dahlia ist wunderbar: Natur! Hier bin ich gross geworden und ich werde wohl immer eine Verbindung zu Langnau haben.

Was bedeutet Spiritualität für ältere Menschen?
CH: Alte Menschen glauben viel mehr als wir Jungen und der Glaube ist ihnen viel wichtiger. Um 9.30 Uhr muss im dahlia das Haus-TV für die Predigt laufen, sonst gibt es eine «Eskalation» (lacht)!

ST: Sogar demente Menschen spüren das Zeitfenster am Sonntagmorgen und Freitagmorgen und fragen nach der Predigt.
Spiritualität bedeutet ihnen sehr viel auf dem letzten Abschnitt ihres Lebens; häufig auch für die Angehörigen.
Spiritualität ist eine grosse Hilfe für diese Phase und die Menschen erfahren: «Ich bin getragen und unterstützt.»
So erhalten sie für die Sterbephase etwas Positives mit auf den Weg.

Weshalb haben Sie die Ausbildung als FAGE gewählt?
CH: Ich arbeite sehr gerne mit alten Menschen zusammen; auch auf ihrem letzten Wegabschnitt ihres Lebens. Gerne bereite ich älteren Menschen eine Freude.

ST: Ich mag sehr gerne alte Menschen. Ich erlebe den Pflegeberuf als sehr vielseitig. Es wird nie langweilig und auf unserer Abteilung ist es sehr familiär.

Weshalb sollte jemand in eine Institution wie die Lebensart oder das dahlia Lenggen eintreten?
CH: Das Motto «wohl und geborgen» wird im dahlia wirklich gelebt und ich fühle mich selbst auch so.

ST: Wir haben ein tolles Team, niemand vom Team oder den Bewohnern ist eine Nummer – wir sind wie eine grosse Familie. Die Aussicht von Abteilung E ist toll mit der Aussicht auf ganz Langnau und Umgebung. Die Bewohnerinnen und Bewohner treffen Menschen von früher. Im dahlia werden viele Aktivitäten angeboten.
«Wohl und geboren» stimmt wirklich. Ich habe in der Schule einen Vortrag über die Geschichte des dahlia Lenggen gehalten. Dieses Haus gibt es ja schon über 100 Jahre, also muss am Motto etwas dran sein. Im dahlia werden alle Menschen akzeptiert, wie sie sind.

Was sind eigentlich die grössten Unterschiede zwischen einem älteren und einem jüngeren Menschen?
CH: Die älteren Menschen haben viel mehr Erfahrung als wir. Wir sind jung und machen noch viele Fehler. Das ist ok und wir lernen daran. Wir müssen das ja alles erleben: No risk, no fun!

ST: Ältere Menschen haben schon unglaublich viel erlebt. Bei uns jüngeren Menschen stehen noch viele Entscheidungen, Erfahrungen an. Die älteren Menschen haben einen Weltkrieg erlebt.

Was haben Sie bis dahin von den älteren Menschen gelernt für ihren eigenen Lebensweg?
CH: Eine Frau sagte einmal: «Liebs, gang viu gah reise! Und wenn ig no chönnt, so würd ig grad mitcho!»

ST: Herr N. bleibt immer positiv und hat stets ein Lächeln im Gesicht, obwohl er sehr alt und gebrechlich ist. Wir waren beide im Welschland und verabschieden uns jeweils mit: «Beaucoup dormmis!» Mit dieser schönen Redewendung endet häufig ein Tag. Ich bin dann happy und kann zum Beispiel perfekt ins Wochenende starten.

Was war/ist Ihre grösste persönliche Herausforderung während der Corona-Situation?
CH: «Social Distancing». Ich bin eher eine Einzelgängerin, aber ich brauche auch Menschen um mich. Die Distanz schlägt einen aufs Gemüt.

ST: Keine Umarmungen, gerade mit meinen Grosseltern. Jetzt geht es wieder, beide sind geimpft, das ist mega schön. Der Faustgruss mit Grosseltern ist einfach nichts und schräg.

An welchem «Heiligen Ort» fühlen Sie sich geborgen?
CH: Bern Marzili-Bad. Ich bin gerne unter unterschiedlichsten Menschen, die verschiedensten Aktivitäten nachgehen.

ST: Bänkli bei meinen Grosseltern an der Halde und in Lausanne am See.

Drei Stichworte zur Kirche Langnau?
CH: Glaube allgemein. Kontakt zu den Pfarrpersonen und wie sie mit Leidenschaft ihre Überzeugung vermitteln. Viele Angebote.

ST: Viele Aktivitäten, die irgendwie mit Gott verbunden sind und Spass machen. Kontakt zu den Pfarrpersonen, die ich sehr schätze. Mein Glaube. Zug um Zug.

Was wünschen Sie der Kirchgemeinde Langnau?
CH: Weiter so!

ST: Ich wünsche der Kirchgemeinde, dass sie noch lange bestehen bleibt und ihre Leidenschaft aufrecht halten kann!

KONFIRMATIONEN 2021

Konfirmation Pfrn. M. Grossmann, Sonntag, 27. Juni, 10.30 Uhr

Vordere Reihe von links nach rechts:
Milena Sahli, Maëlle Malin Oesch, Nora Lina Bucher, Wanja Cavadini, Valentin Hofmann, Selina Wittwer, Selina Nora Siegenthaler, Jael Ziörjen, Pfrn. Manuela Grossmann

Hintere Reihe von links nach rechts:
Nicola Stämpfli, Benjamin Aebersold, Jasmine Schmid, Jan Heubi, Zora Stifel, Jiro Frey, Ben Lüthi, Fabio Wüthrich.

Konfirmation Katechetin Esther Schöpfer, Sonntag, 27. Juni

Am 9. Mai feierten die Jugendlichen der HPS Langnau die Konfirmation in der reformierten Kirche in Langnau. Leider konnte damals Sarina Kunz nicht dabei sein – umso mehr freuten wir uns auf den 27. Juni. Im Kirchli Bärau feierte Sarina Kunz ihre Konfirmation im Familienkreis, zusammen mit der Katechetin Esther Schöpfer.

Von Herzen wünschen wir Sarina alles Gute!

Trub

www.kirchetrub.ch

Kirchgemeindepräsident: Daniel Fankhauser, Telefon 034 495 61 62
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60
Sigristin & Reservationen: Renate Wingeier, Telefon 034 495 50 67
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, pfarramt@kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Wir bitten, bezüglich der Corona-Situation immer auch unsere Webseite (www.kirchetrub.ch) bzw. den «Anzeiger» zu konsultieren!

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Hanna Zaugg, Breitäbnit, Telefon 034 495 53 34.

Sonntag, 8. August, 10.30 Uhr
Berggottesdienst auf Geisshullen mit Taufen
Zusammen mit den Kirchgemeinden Trubschachen, Trub und Eggiwil feiern wir bei der Alpwirtschaft Geisshullen (Bergrestaurant Erika) einen gemeinsamen Gottesdienst. Dieses Jahr mit Pfr. Felix Scherrer und den Truber Ländlerfründe. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.
Predigttaxi: Daniel Fankhauser, Dorfstrasse 48, Telefon 034 495 61 62.

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst
Gestaltet von Pfr. Roland Jordi, Langnau, und Walter Guggisberg, Orgel.
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Therese Jegerlehner, Zopfen 42, Telefon 034 495 53 82.

Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr
Kirche Trubschachen: Gottesdienst
Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz, Trubschachen. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Weitere Infos siehe dort.
Predigttaxi: Rolf Wüthrich, Sägegasse, Mobile 079 548 14 20.

Sonntag, 29. August, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Silvia Winteler, Orgel.
Predigttaxi: Anne Flückiger, Twären, Telefon 034 422 99 79.

JUGEND

KUW – 3. Schuljahr
Elternabend und Einschreiben in die Kirchliche Unterweisung
Donnerstag, 2. September, 20.00 Uhr, im Kloster Trub.

Kloster Dach, 8.30 bis 14.30 Uhr
Freitag, 29. Oktober
Freitag, 5. November
Sonntag, 7. November, 9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in der Kirche.

Verantwortlich
Annemarie Kunz, Tel. 034 495 61 86
Bettina Scherrer, Tel. 034 495 66 20

KUW – 5. Schuljahr
Kloster Dach, 14.45 bis 16.15 Uhr

Mit der neuen Schulstruktur finden die KUW-Lektionen im 5. Schuljahr neu am Freitagnachmittag, jeweils von 14.45 bis 16.15 Uhr an folgenden Daten statt:

22. Oktober, 29. Oktober, 5. November, 12. November, 19. November, 3. Dezember, 10. Dezember, 4. März 2022 11. März 2022, 18. März 2022

Verantwortlich
Pfr. Felix Scherrer, Tel. 034 495 53 19

KUW – 8. Schuljahr
6. November, 8.45 bis 11.15 Uhr
1. KUW-Block, in der Kirche und im Kloster Trub, zusammen mit Trubschachen und Langnau.
Im Verhinderungsfall kann der Block am 13. November, 8.45 bis 11.15 Uhr ebenfalls in Trub besucht werden.

15. Januar 2022, 8.45 bis 11.15 Uhr
2. KUW-Block, im Kloster Trub, zusammen mit Trubschachen und Langnau.
Im Verhinderungsfall kann der Block am 5. Februar 2022, 9.00 bis 11.30 Uhr in Langnau besucht werden.

Eine detaillierte Einladung folgt per Post im Herbst durch die Kirchgem. Langnau.

Verantwortlich
Pfr. Felix Scherrer, Tel. 034 495 53 19

KUW – 9. Schuljahr
zusammengelegt mit Trubschachen
Hinweise zum Konf-Unterricht siehe unter Trubschachen «Jugend».

Verantwortlich
Pfrn. Sandra Kunz, Tel. 034 495 51 28

KIRCHLICHE HANDLUNG

Beerdigung
11. Juni
Erika Rosmarie Reber-Zaugg, geb. 1951, Brandseggli, Escholzmatt.

SENIOR*INNEN

Altersstubete
Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr
15. September,
13. Oktober, ganzer Tag: Reise!
10. November,
15. Dez., 11.30 Uhr: Weihnachtsessen

KONFIRMATIONEN 2021

Konfirmationen vom 20. Juni im Trub: 1. Reihe v.l.n.r.: Rafael Fankhauser, Eric Gerber, Eric Mühlheim; 2. Reihe v.l.n.r.: Leoni Wüthrich, Melina Gerber, Kisha Beer, Meret Boss; 3. Reihe v.l.n.r.: Felix Scherrer, Pfr., Geraldine Schürch, Elin Wüthrich, Isabelle Wüthrich, Alina Beer, Eliane Blum und Sandra Kunz, Pfrn.

Konfirmation vom 27. Juni in Trubschachen. Oben v.l.n.r.: Christian Wüthrich (Trub), Mattia Merz, Sven Fankhauser. Unten v.l.n.r.: Muriel Wittwer, Jasmina Schär, Denise Chevallaz, Sheila Wüthrich (Trub), Sandra Kunz, Pfrn.

Trubschachen

www.kirche-trubschachen.ch

Kirchgemeindepräsident: Rudolf Trauffer, Telefon 034 495 52 74
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60
Pfarramt: Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28, Mobile 076 374 33 16
pfarramt@kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie immer auch die Angaben im Anzeiger; es könnte Änderungen oder Korrekturen geben.

Sonntag, 1. August 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trub.
Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel. Predigttaxi: Edith Kobel, Mobile 079 649 92 01.

Sonntag, 8. August, 10.30 Uhr
Berggottesdienst mit Trub und Eggiwil – auf Geisshullen, beim Bergrestaurant «Erika». Mit Taufen. Pfr. Felix Scherrer und Truber Ländlerfründe. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass auf der Terrasse des «Erika» statt.
Predigttaxi: Kathrin Gerber, Telefon 034 495 51 97,

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trub.
Mit Pfr. Roland Jordi und Walter Guggisberg, Orgel. Predigttaxi: Beatrice Zürcher, Telefon 034 495 50 58.

Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit dem Jodlerklub Trubschachen. Mit Trub – in Trubschachen. Pfrn. Sandra Kunz und Hans Balmer, Orgel.
Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17.

Dienstag, 24. und Donnerstag, 26. August, je 10.30 Uhr
Pavillongottesdienst im Alterszentrum.

Sonntag, 29. August, 9.30 Uhr
Freiluftgottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung, für Grosse und Kleine – an der Ilfis, beim «Blauseeli».
Mit den KUW-3-Kindern, Ruth Kohler, Brigitte Mürner und Pfrn. Sandra Kunz. Musik: Fritz Strahm. Weitere Infos s.u. «Veranstaltungen». Predigttaxi: Peter Jakob, Telefon 034 495 51 59

Online-Predigt
Die nächste Online-Predigt folgt im September: «Wanderwege, Lebenswege…»

Wort zum Tag:
www.kirche-trubschachen.ch / Corona / «Wort zum Tag», jeden Tag neu.

JUGEND

Kiki (Kinderkirche)
Sommerpause. Nächster Treff im September.

KUW 3
KUW-Wochenende zum Thema «Taufe»: Samstag, 28. August, 8.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus.
Sonntag, 29. August, 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr, Mitwirkung im Freiluftgottesdienst für Grosse und Kleine an der Ilfis. Anschliessend Bräteln. Weiteres s.u. «Veranstaltungen».

KUW 4
Der erste Termin findet am **Mittwoch, 27. Oktober,** nachmittags statt.

Verantwortliche für KUW 3 und 4: Brigitte Mürner, Telefon 034 495 64 43 und Ruth Kohler, Telefon 034 495 63 24

KUW 5
Startet **nach den Herbstferien** und findet bis zu den Weihnachtsferien voraussichtlich dienstags statt. Details erfolgen brieflich.

Zwischen Weihnachts- und Frühlingsferien findet der Unterricht in Blöcken und zwischen den Frühlings- und Sommerferien wieder wöchentlich statt.
Verantwortliche: Ruth Kohler, Telefon 034 495 63 24

KUW 6 bis KUW 8 findet blockweise zwischen November und Mai statt.
Sie werden rechtzeitig per Post über die entsprechenden Termine informiert.
Verantwortliche: Pfrn. Sandra Kunz, Mobile 076 374 33 16.

KUW 9
Elternabend: Donnerstag, 26. August, 19.30 Uhr, in der Kirche Trubschachen.

Unterrichtsstart: Donnerstag, 2. September, 15.45 Uhr im Pfarrhaus Trubschachen. Der Unterricht findet in der Regel wöchentlich statt.
Es gibt Ausnahmen, welche speziell kommuniziert werden.

Konflager: 29. bis 31. Oktober 2021

Konfirmation Trubschachen:
Sonntag, 1. Mai 2022
Konfirmation Trub:
Sonntag, 8. Mai 2022

Ein detailliertes Schreiben erfolgte per Post im Juli. Weitere Infos am Elternabend.
Verantwortliche: Pfrn. Sandra Kunz, Mobile 076 374 33 16.

SENIOR*INNEN

6oplus-Ausflug
Mittwoch, 18. August 2021
Abfahrt: 9.30 Uhr (Helvetiaplatz und Bahnhof) Rückkehr: ca. 17.30 Uhr
Kosten: CHF 30.–/Person
Wir fahren mit dem Car Richtung Freiburg ins Greyerzerland. Danach geht's via Bulle und Charmey über den Jaunpass ins Simmental und wieder hinauf auf die «Site Alp». Dazwischen ein Znüni-Halt. Auf der «Site Alp» erwartet uns Familie Santschi mit einem feinen Mittagessen. Am späteren Nachmittag werden wir durchs Simmental und dem Thunersee entlang wieder Richtung Emmental fahren.
Anmeldung: Bis am 10. August bei Marianne Kühni, Mobile 079 595 70 00 oder mit Anmeldetalon (liegt in der Kirche auf).
Bitte beachten Sie die dann geltenden Corona-Massnahmen, wie z.B. Maskenpflicht. Vielen Dank!

Gesprächskreis
Freitag, 20. August, 14.30 Uhr, im Pfarrhaussäli.

Pavillongottesdienst
Dienstag, 24. August (Haus 8) und Donnerstag, 26. August (Haus 10), je 10.30 Uhr. Mit Pfrn. Sandra Kunz und Ruedi Trauffer, Keyboard.
Abmeldungen für das anschliessende Mittagessen bitte am Montagabend zwischen 19.30 und 20.30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66, Mobile 078 723 98 89

VERANSTALTUNGEN

29. August, 9.30 Uhr
Freiluftgottesdienst an der Ilfis («Blauseeli»), mit Taufe und Tauferinnerung. Für Grosse und Kleine, mit der KUW 3. Das «Blauseeli» befindet sich im Ilfis-Knie unterhalb der Firma Kambly. Wir freuen uns, dass wir wiederum ein Kind taufen dürfen! Ferner sind die Zweiteler zu einer sog. «Tauferinnerungsfeier» eingeladen. Den musikalischen Teil der Feier gestaltet Fritz Strahm mit dem Schwyzerörgeli. Die KUW 3-Kinder werden unter der Leitung von Ruth Kohler und Brigitte Mürner einige Beiträge leisten. Taufe, Predigt und Tauferinnerung: Pfrn. Sandra Kunz (und Pfr. Richard Woodford). Im Anschluss an die Feier sind alle Besucher*innen herzlich eingeladen, gemeinsam zu bräteln. Bitte bringen Sie die Zutaten dazu selber mit. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der Kirche statt. Auskunft hierüber erhalten Sie ab 8.00 Uhr unter Mobile 076 374 33 16.
Wichtig: Bitte benutzen Sie bei Bedarf den Parkplatz beim Bahnhof.
Sie erreichen den Gottesdienstplatz leicht zu Fuss der Ilfis entlang Richtung Osten (an der «Trubschachen-Badi» vorbei).

Weitere Freiluftgottesdienste
8. August: Geisshullen (s.u. «Gottesdienste») und **12. September**, Wandergottesdienst mit Taufe auf dem Hüpfenboden (Details s. im September-«reformiert.»).

Eggiwil

www.kirche-eggiwil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90, praesidium@kirche-eggiwil.ch

Sekretariat/Reservation Kirchgemeinderaum/reformiert
Kathrin Borle, Telefon 079 156 76 49, sekretariat@kirche-eggiwil.ch

Pfarramt
Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21, ulrich.schuerch@bluewin.ch
Volker Niesel, Telefon 077 520 25 86, vniesel@gmail.com
Simon Taverna, Telefon 079 155 67 62, simon.taverna@gmx.ch

Redaktionsschluss Gemeindeseite Eggiwil
Ausgabe September 2021: 2. August 2021

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

13. Juni
Lukas Zaugg, Sorbachschächli, Eggiwil, getauft in der Kirche Signau

20. Juni
Leonie Verena Arm, Obersiehen, Eggiwil

David Fankhauser, Grosshorben, Eggiwil

27. Juni
Nino Ramseier, Beiessli, Eggiwil, getauft in der Kirche Schangnau

Beerdigungen

4. Juni
Fritz Blaser, geb. 1923, Alterszentrum Eggiwil, vormals Farnernhüsi, Eggiwil

11. Juni
Friedrich «Fritz» Lehmann, geb. 1919, Schweissberg, Eggiwil

25. Juni
Fritz Fankhauser, geb. 1935, Obere Stürlern, Eggiwil

3. Juli
Daniel Gerber, geb. 1923, Schulstrasse, Eggiwil

SENIOREN

Zum 92. Geburtstag
10. August
Fritz Zaugg, Vorder Kapf, Eggiwil

Zum 85. Geburtstag
6. August
Rosa Gerber, Dorf, Eggiwil

Zum 75. Geburtstag
8. August
Annamarie Witschi, Rain, Eggiwil

Von Herzen gratulieren wir den Jubilarinnen und dem Jubilar zum Geburtstag. Wir wünschen im neuen Lebensjahr alles Gute, viel schöne Momente und Gottes Segen.

VERANSTALTUNGEN

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggiwil

Froue-Gaffee

Von Mai bis August machen wir Sommerpause!

Das Erlebte weiss jeder zu schätzen, am meisten der Nachsinnende im Alter: Er fühlt mit Zuversicht und Behaglichkeit, dass ihm das niemand rauben kann.

JOHANN WOLFGANG V. GOETHE

GOTTESDIENSTE

Kirche Eggiwil

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Signau
Kein Gottesdienst im Eggiwil.
Predigttaxi: Elsbeth Fankhauser, Mobile 079 246 08 40

Sonntag, 8. August, 10.30 Uhr
Berggottesdienst auf Geisshullen
mit Pfr. Felix Scherrer und Taufen.
Für musikalische Unterhaltung sorgen die Truber Ländlerfründe.
Die Kirchgemeinden Trub, Trubschachen und Eggiwil feiern bei der Alpwirtschaft Geisshullen (Bergrestaurant Erika) einen gemeinsamen Gottesdienst.
Bei schlechter Witterung im bereitgestellten Zelt.
Es ist von Vorteil, Kissen oder Decken zum Draufsitzen mitzubringen.
Predigttaxi: Silvia Hirsbrunner, Mobile 079 733 17 39

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Volker Niesel
An der Orgel: Leo Jost
Predigttaxi: Ursula Kühni, Mobile 079 747 257 39

Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Margrit Haldemann
Telefon 034 491 19 25

Kinderhütedienst

Kirchenkaffee

Mittwoch, 25. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im Alterszentrum
mit Pfr. Simon Taverna

Sonntag, 29. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Natalie Bähler
Mobile 079 720 69 65

MITTEILUNGEN

Amtswochen

10. Juli bis 11. August
Pfr. Volker Niesel, Mobile 077 520 25 86

12. August bis 31. August
Pfr. Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21

JUGEND

Samstag, 21. August
KUW 5. Klasse Wanderung
9.00 bis 16.30 Uhr
Eventuell Samstag, 28. August (Ausweichdatum Wanderung 5. Klasse)

Sonntags-schule

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr,
Sonntagsschule ausnahmsweise im **Hofacker, Eggiwil**

Sonntag, 29. August, 9.30 Uhr
Sonntagsschule im Dorfschulhaus Eggiwil

Teenie-Treff

Treffdaten

28.08.2021	4h30 Wandern und Sonnenaufgang
18.09.2021	Mr. X Spiel in Langnau
23.10.2021	Räder & Rollen
20.11.2021	Rubigen-Center
11.12.2021	Weihnachts-Kekse backen
15.01.2022	Wintersport- oder Film-Abend

Weitere Informationen: www.egw-eggiwil.ch

teenietreff

Angebote FÜR KINDER IN EGGIWIL

Daten bis Dezember 2021
(für Daten ab 2022 siehe Websites)

KINDERSINGEN
0–5 Jahre

Jeden 2. Donnerstag
21.10., 4.11., 18.11., 2.12., 16.12.

KINDERHÜTEN
2–8 Jahre

Die Daten für das Kinderhüten werden jeweils in «reformiert.», in den kirchlichen Mitteilungen des Anzeigers und auf der Website der Kirchgemeinde Eggiwil (www.kirche-eggiwil.ch) bekannt gegeben.

SONNTAGSCHULE
4–12 Jahre

15.8., 29.8., 19.9., 17.10., 24.10., 14.11., 28.11.
Weihnachtsfestli und üben dafür: 4. und 5.12.

CHINDERNAMITTÄG
5–12 Jahre

Vier Nachmittage in den Sommerferien
Anmeldung gemäss separatem Flyer

JUNGSCHAR
ab 2. Klasse

21.8., 4.9., 18.9., 2.–8.10. (Herbstlager),
23.10., 6.11., 20.11., 4.12., 18.12. (Weihnachten)

TEENIE-TREFF
12–16 Jahre

28.8. (4.30 Uhr, Sonnenaufgang),
18.9., 23.10., 20.11., 11.12.

ohne Anmeldung (ausser Corona-Situation verlangt es)

www.kirche-eggiwil.ch **www.egw-eggiwil.ch**

Angebote FÜR KINDER IN EGGIWIL

der Reformierten Kirchgemeinde
und des Evangelischen Gemeinschaftswerks

KINDERSINGEN
0–5 Jahre

Die Bezugspersonen und Kinder lernen zusammen neue und bekannte Lieder und «Värsli». Beim Znüni, Plaudern und Spielen gibt es Gelegenheit, mit den andern Müttern und Vätern ins Gespräch zu kommen.

Jeden 2. Donnerstag (Start: 21. Oktober 2021)
9.30 bis ca. 11.00 Uhr, OG des EGW, Hofacker 696a
Jasmina Möckli, 079 384 60 08

KINDERHÜTEN
2–8 Jahre

Während der Gottesdienste bieten wir einmal pro Monat ein Kinderhüten im Kirchenstübli gleich neben der Kirche an.

9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Ueli Schürch, 034 491 11 21
Rebekka Camichel-Gerber, 079 729 84 16

SONNTAGSCHULE
4–12 Jahre

Biblische Geschichten hören, singen, spielen und basteln

Schulhaus Dorf, 9.30 bis 10.30Uhr
Ursula Rindlisacher, 034 491 18 85

CHINDERNAMITTÄG
5–12 Jahre

Biblische Geschichten hören, singen, spielen und basteln

Schulhaus Dorf, in den Sommerferien
Martin Rindlisbacher, 034 491 18 85

JUNGSCHAR
ab 2. Klasse

Bibel entdecken, Natur erforschen, Spass haben

9.00 bis 12.00 Uhr, EGW, Hofacker 696a
Christina Liner, 076 499 37 07

TEENIE-TREFF
12–16 Jahre

Gemeinschaft, cooles Programm und Inputs

19.00 bis 22.00 Uhr, EGW, Hofacker 696a
Thomas Haldemann, 079 550 44 04

www.kirche-eggiwil.ch **www.egw-eggiwil.ch**

Lauperswil

www.kirche-lauperswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Margrit Wenger, Telefon 034 496 71 58, praesidium@kirche-lauperswil.ch

Sekretariat
Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86, sekretariat@kirche-lauperswil.ch

Pfarramt
Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, martin.benteli@bluewin.ch
Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24, pfarramt@kirche-lauperswil.ch

KUW-Unterrichtende
Felix Schranz, Telefon 034 496 50 80
Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rüderswil in der Kirche Lauperswil:
Gottesdienst
Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli und Urs Veraguth (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 8. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli und Christian Gfeller (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 15. August, 17.00 Uhr
Gottesdienst zum Schuljahresbeginn und Begrüssungsgottesdienst der KUW – 3. Klasse.

Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk, Katechet Felix Schranz und Irene Käser (Orgel).
Mit Segnung für Kinder, Jugendliche, Eltern und alle, die sich für ihr nächstes Wegstück stärken lassen möchten. (Siehe auch Inserat unter Veranstaltungen).
Alle sind herzlich willkommen!
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Judith Lüchinger, Mobile 079 615 66 56.

Sonntag, 22. August, 10.00 Uhr
«Hoschtet-Gottesdienst»
im Längenbach in Emmenmatt (bei Familien Neuenschwander, Längenbach 100).
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk.
Musikalische Gestaltung bei Redaktionsschluss noch offen.
Im Anschluss wird «Süessmoscht u Züpfe» angeboten.
Bei nassem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche statt.
Auskunft über den Durchführungsort erhalten Sie ab Samstag, 19.00 Uhr unter Telefon 034 496 74 24 oder 079 531 50 30 (SMS).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 29. August, 9.30 Uhr
Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rüderswil in der Kirche Rüderswil:
Gottesdienst
Gestaltet von Pfarrerin Renate Beyeler und Christa Schüpbach-Schenk (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Elisabeth Herrmann, Tel. 034 496 70 45.

Sonntag, 5. September, 9.30 Uhr
Familien-Gottesdienst
Zum Thema «Wo isch Öie Gott?» «Mir gseh ne nid, aber är ghört üs!» Ein besonderer Gottesdienst für jung, alt und alle zwischendrin.
HERZLICH WILLKOMMEN!

Hinweis
Andachten im dahlia Zollbrück
Für die Bewohnerinnen und Bewohner des dahlia Zollbrück bieten wir weiterhin Andachten an. Diese sind bis auf weiteres noch nicht öffentlich.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Abdankungen
10. Juni
Hans Aeschlimann-Gerber, 1944, Bagenschwand 427, Langnau.

11. Juni
Walter Kummer, 1961, Enggisteinstrasse 109, Worb.

RÜCKBLICK

Konfirmation
Am Sonntag, 20. Juni 2021 feierten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule und des Gymnasiums ihre Konfirmation zum Thema «Zusammenhalt».

MITTEILUNGEN

Abwesenheit
Pfarrer Andreas Schenk
Bis am 8. August. Vertretung durch Pfarrer Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75.

Abwesenheit / Studienurlaub
von Pfarrer Martin Benteli

Liebe Lauperswilerinnen, liebe Lauperswiler

Die erste Hälfte meines Studienurlaubs steht vor der Tür. Von Mitte August bis Mitte November bin ich abwesend. Die Zeit werde ich mit Pilgern auf dem Jakobsweg und mit der Besichtigung romanisch-gotischer Kathedralen im Burgund verbringen.
Auch eine Ferienreise mit meiner Partnerin steht auf dem Programm. Ich freue mich auf die bevorstehende Zeit und auch auf meine Rückkehr ins Pfarramt Lauperswil im Spätherbst. Eine gute Zeit wünsche ich Ihnen.

PFARRER MARTIN BENTELI

VERANSTALTUNGEN

Itz chunt öppis Nöis
- chömet mir packes aa!

Gottesdienst zum Schuljahresbeginn & KUW-Begrüssungsgottesdienst
Sonntag, 15. August
17.00 Uhr Kirche Lauperswil
mit Segnung für Kinder, Teenies, Eltern und alle, die sich für ihr nächstes Wegstück stärken lassen möchten.
anschliessend „öppis zum Knabbere“ im Bibelgarten und „offener Kirchturm“ für alle

Kirchgemeinde Lauperswil

Landfrauen
Landfrauenreise Zentralschweiz – Balthasar Kerzen – Stanserhorn
Mittwoch, 18. August
7.25 bis zirka 19.00 Uhr
Preise:
Carfahrt je nach Teilnehmerzahl CHF 40.– bis 46.–.
Kerzenfabrik Balthasar CHF 20.–
Bergbahn und Mittagessen CHF 50.–
Anmeldung bis 2. August bei:
Therese Brechbühl, Lindenhof 378, Zollbrück, Telefon 034 496 72 88 oder Mobile 079 578 12 70
t.brechbuehl@gmail.com

Kurze Einführung in die Seidenraupenzucht
Montag, 6. September
15.00 bis ca. 16.30 Uhr
Ort: Bergfeldstrasse 5, Hinterkappelen
Leitung: Bettina Clavadetscher und Ueli Ramseier.
Kosten: CHF 10.–/Person
Anmeldung bis, 28. August bei:
Doris Siegenthaler, Tel. 034 496 57 52 oder dorisbieri@bluewin.ch
oder per WhatsApp 079 211 23 15.

Abendgebet in der Kirche
jeden Donnerstag um 19.30 Uhr,
Eine halbe Stunde innehalten, gemeinsam singen, beten und biblische Texte lesen.
Alle sind herzlich eingeladen.

DIE VORBEREITUNGSGRUPPE UND PFARRER

JUGEND

Kinder-Plauschnachmittage – «Zmitts im Läbe – vou vo Läbe»
Dienstag, 10. August
bis Donnerstag, 12. August
Für Kinder & Teenies von der 1. bis 7. Klasse.

Dienstag: Uf em Wäg zur Quelle!
Mittwoch: Volle Iisatz für's Läbe!
Donnerstag: Ä Brügg, wo hett! – Dusse-Programm mit e're Seilbrügg; (Dauer bis 21.00 Uhr).

Zeiten: Dienstag und Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 21.00 Uhr (inkl. Znacht)

Kosten:
1. Kind CHF 12.– / ab 2. Kind CHF 8.–

Alle sind herzlich willkommen!

Die minimale Teilnehmerzahl beträgt 12 Kinder. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Infos & Anmeldung bis 6. August bei:
Andreas Schenk, Mobile 079 531 50 30
pfarramt@kirche-lauperswil.ch

Achtung NEU
Freitag, 10. September
(anstelle Freitag, 27. August)

«Zäme singe für Ching»
ab zirka 3-jährig
17.00 bis 18.15 Uhr

«Zäme singe u musige fägt»
für Kids und Teenies
ab ca. 9-jährig
18.30 bis 20.00 Uhr

Mitbringen: Freude am Singen und am Musik machen;
Teenies: Instrument, falls vorhanden.

Leitung: Irene Schenk und Team
Telefon 034 496 52 68 oder Mobile 079 397 49 33

HERZLICH WILLKOMMEN!

Freitag, 20. August
von 17.15 bis 18.45 Uhr
in der Pfrundscheuer Lauperswil.

Alle Kinder von 5 bis ca. 12 Jahre sind herzlich eingeladen.

Leitung: Christa und Manuel Wüthrich, Telefon 034 402 31 90 und Andrea und David Locher Mobile 079 304 23 61

Teenie-Träff im Ofehüsli
Freitag, 27. August
19.00 bis zirka 21.30 Uhr

Für 6. bis 8. Klässler

Infos: Andreas Schenk, Mobile 079 531 50 30

Fiire mit de Chliine

Samstag, 28. August
von 10.00 bis 10.30 Uhr
in der Kirche Rüderswil

Ein Angebot für Kinder von ca. 1 bis 6 Jahren, zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern…

Wir singen miteinander Lieder, erleben spannende Geschichten und feiern das fröhliche Zusammensein.

Auch die Lauperswiler*innen sind herzlich willkommen!

SENIOREN

Kirchgemeinde Lauperswil

Seniorenausflug

Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Lauperswil sind herzlich zu unserem diesjährigen Herbst-Ausflug an den Schwarzsee eingeladen. Gemeinsam geniessen wir im Hotel Bad ein herrliches Zvieri und lassen es uns wohl ergehen.

Es erwartet uns ein abwechslungsreicher Nachmittag, der zum Verweilen und zusammen Plaudern einlädt.

Mittwoch
15. September 2021

Wer gerne an diesem gemütlichen und kurzweiligen Nachmittag teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens **Dienstag, 7. September 2021** bei:

Christine Wüthrich, Längmattstrasse 12, 3436 Zollbrück
Telefon 034 496 88 20
E-Mail: cwuethrich@bluewin.ch

Folgende Informationen benötigen wir von Ihnen:
Namen, Vornamen, Adresse, Einsteigeort und Anzahl Personen

Rüderswil

www.kircheruederswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Marianne Zaugg, 3437 Rüderswil, Telefon 034 496 83 81, praesidium@kircheruederswil.ch

Sekretariat/Reservationen Pfrundscheune, Kirche
Sandra Pieren, Telefon 034 497 27 11, sekretariat@kircheruederswil.ch

Pfarramt
Renate Beyeler, Telefon 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

Sigristen
Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72

GOTTESDIENSTE

Aktuelle Informationen über die Durchführung der Gottesdienste und Anlässe finden Sie jeweils im Anzeiger Oberes Emmental (Predigtordnung) und auf der Website der Kirchgemeinde (www.kircheruederswil.ch).

DER KIRCHGEMEINDERAT

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Kirche Lauperswil, gestaltet durch Pfr. Martin Benteli. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Urs Veraguth. Anmeldung für Predigtautodienst bei Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81.

Sonntag, 8. August, 10.00 Uhr
Ried-Gottesdienst, gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft Zollbrück. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Ried beim Bauernhaus von Christine Zaugg statt. Im Anschluss an den Gottesdienst «Brätle» und gemütliches Beisammensein. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Rüderswil statt. Auskunft über den Durchführungsort erhalten Sie ab Samstag, 18.00 Uhr bei Walter Hefti, Telefon 034 496 81 65.

Sonntag, 15. August
Wir verweisen auf die Gottesdienste in den umliegenden Kirchgemeinden.

Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr
Begrüssungs-Gottesdienst
des KUW I, 3. Klasse mit Katechet Felix Schranz und Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Daniela E. Wyss.
Anmeldung für Predigtautodienst bei Anja Kobel, Mobile 079 325 64 65.

Sonntag, 29. August, 09.30 Uhr
Gottesdienst zum Bibelsonntag,
gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Kirche Rüderswil, gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft Zollbrück. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Ried beim Bauernhaus von Christine Zaugg statt. Im Anschluss an den Gottesdienst «Brätle» und gemütliches Beisammensein. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Rüderswil statt. Auskunft über den Durchführungsort erhalten Sie ab Samstag, 18.00 Uhr bei Walter Hefti, Telefon 034 496 81 65.

Hinweis zu den Andachten im dahlia Zollbrück und im Dändlikerhaus Ranflüh:
Die Andachten finden nach wie vor statt, sind jedoch aufgrund der Pandemie nicht öffentlich.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Abdankung
25. Juni
Silvia Jegerlehner-Burri, geb. 1944, Ranflühschachen 529, 3439 Ranflüh

Taufen
13. Juni
Aline Joëlle Kunz, Ferenbergstrasse, 3066 Stettlen

20. Juni
Mia Herrmann, Mützlenberg, 3437 Rüderswil

Nico Hubacher, Feld, 3437 Rüderswil

VERANSTALTUNGEN

Gartenkaffee
Bei Kaffee und Kuchen, Tee, Sirup oder Eistee gemeinsam plaudern, lachen und geniessen…

Mittwoch, 18. August
14.00 bis 17.00 Uhr
Pfrundscheune Rüderswil

Das nächste Gartenkaffee findet am 15. September statt.

Das Gartenkaffee ist bei jedem Wetter geöffnet. Infos bei Elisabeth Beer, Mobile 079 195 95 00 oder auf der Homepage www.kircheruederswil.ch.

Montag, 30. August, 13.30 Uhr
Basarhandarbeiten
in der Pfrundscheune Rüderswil.

WIR SUCHEN

Liebi Mitglieder
vo üser Chiuchgmeind,

hüt glange ig einisch mit ärä Bitt a öich. Mir vom Chiuchgmeindrat sueche geng öppe Lüt, wo üs bi verschiedene Sache ungerstütze.

Sigs bim fiire mit dä Chliine, bim Mittagstisch oder bi Aperos nach äm Gottesdienscht bi bsungere Aläss. O bi dä Seniorereise u Ferie wäre mir dankbar für öii Mithülf. Froue, Manne ob aut oder jung spiut ke Roue, jede u jedi isch härzlech wiukomme. D Wiehnachtsfiir, Aerntedankfescht, äs gieb no viu zum ufzeue.

Aes wär schön, we mir äs paar Lüt bi üs dörfte begrüesse.

Nume zur Information:
Aes mues niemer ä Red ha…
Danke viumau.

MARIANNE ZAUGG,
PRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN RÜDERSWIL

Mittwoch, 18. August 2021
Vereinsreise

Zentralschweiz – Balthasar Kerzen – Stanserhorn

Detailprogramm auf der Homepage. Anmeldungen bis 2. August 2021 an: Therese Brechbühl, t.brechbuehl@gmail.com, Tel. 034 496 72 88, Mobile 079 578 12 70.

Stille Freundin 2020
An der HV vom 23. Juni wurde die «Stille Freundin» von 2020 aufgelöst. Wer nicht dabei sein konnte, melde sich doch bitte bei seiner stillen Freundin vom 2020!

JUGEND

Fiire mit de Chliine

Ein Angebot der Kirchgemeinde Rüderswil, für Kinder bis ca. 6-jährig, mit Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern…

Samstag, 28. August
10.00 bis 10.30 Uhr
in der Kirche Rüderswil

Wir singen miteinander Lieder, erleben spannende Geschichten und feiern das fröhliche Zusammensein.

Infos unter Pfarramt, Dorfstrasse 102, 3437 Rüderswil, Tel. 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

Alle Kinder, auch aus den umliegenden Gemeinden, sind herzlich willkommen!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH:
PFRN. RENATE BEYELER UND TEAM

Ferienspass 2021

In den Herbstferien 2021 ist wieder Ferienspass-Zeit!
Auch dieses Jahr lädt die Kirchgemeinde Rüderswil zu zwei spannenden Angeboten ein für Kinder von 8 bis 16 Jahren. Beide Nachmittage finden im ehemaligen «Gate» beim Restaurant zur Brücke in Zollbrück statt.

Montag, 11. Oktober 2021, Pasta:
Spaghetti und Nüdeli
Die feinen Teigwaren stellen die Kinder mit Hilfe der Nudelmaschine selber her, und kochen dazu eine feine Sauce.

Donnerstag, 14. Oktober 2021, Fingerfood Buffet
Mit verschiedenen Zutaten bereiten die Kinder feine Leckereien zu: Apérohäppchen, Fingerfood, Snacks. Zum gemeinsamen geniessen des Buffets sind anschliessend auch die Eltern eingeladen.

Anmeldung zum Ferienspass und Informationen erfolgen über: www.ferienspass-oe.ch

RÜCKBLICK

Kirchgemeindeversammlung vom 13. Juni 2021

Dank einer neuen Tonanlage sind die Predigten, aber auch musikalische Vorträge besser hörbar. Das Kirchenarchiv ist vom Gemeindehaus in die Pfrundscheune umgezogen.
Nach mehr als einem Jahr Pause konnte die Kirchgemeindeversammlung wieder in der Dorfkirche stattfinden. 19 Stimmberechtigte wurden von Präsidentin Marianne Zaugg über mehrere Neuerungen informiert: Im März konnte eine neue Tonanlage in Betrieb genommen werden, die bestehende Installation war 40 Jahre alt und erfüllte die heutigen Anforderungen nicht mehr. Dank Computertechnik ist die Akustik jetzt überall im Kirchengebäude in gleicher Qualität erfahrbar. Das Archiv der Kirche war bisher im Gemeindehaus untergebracht. Aus Platzgründen musste es umziehen und befindet sich jetzt in der Pfrundscheune. Um die Sicherheit der bis zu 500 Jahre alten Rodel sicherzustellen, wurden für 18'430 Franken feuersichere Archivschränke eingebaut. Und seit dem 11. Juni präsentiert sich die Kirchgemeinde im Internet mit einer rundum erneuerten Webseite.

Schwarze Zahlen in der Jahresrechnung
Die von Walter Hefti präsentierte Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 26'517 Franken. Dieser ergibt sich aus Einnahmen von 366'439 Franken und einem Aufwand von 339'922 Franken. Kirchgemeinderätin Erika Stocker-Zaugg wurde für eine weitere Amtsperiode als Delegierte für die Bezirkssynode Oberemmental wiedergewählt.

BENJAMIN STOCKER-ZAUGG

WISSENSWERTES

Die Kirchenfenster in Rüderswil

Im Chor der Kirche sind vier Fenster, die im Juni 2021 teilrenoviert wurden. Sie erhielten neue Sicherheitsverglasungen an der Aussenseite, neue Rahmen und Fugen, und wurden selbstverständlich gereinigt. Also ist es Zeit, sich diese Fenster wieder einmal in Erinnerung zu rufen.

Das Fenster links ist das Kreuzigungsfenster, mit dem Spruch «Es ist vollbracht!», in der Mitte Christus im roten Gewand mit dem Spruch «Kommet her zu mit Alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken». Und rechts das Auferstehungsfenster mit dem entsprechenden Spruch «Ich bin die Auferstehung und das Leben».

Die Glasmalereien haben interessante Details. Im Kreuzigungsfenster sind Berge zu sehen und Wolkenbilder. Hier hat sich der Maler eindeutig durch die Schweizer Berge inspirieren lassen, in Jerusalem gibt es keine solchen Berge.

Interessant ist, dass im Fenster rechts Jesus die Fahne des Heiligen und Märtyrers Georg, des Drachentöters, in der Hand hält (rotes Kreuz auf weissem Grund).
Die Fenster wurden 1883 in Bern durch H.J Müller zum Preis von ca. CHF 2'800 gefertigt. Das mittlere Fenster wurde von Familie Kähr im Ried gestiftet.

Ganz anders das vierte Fenster im Chor. Hier sind vier Wappenscheiben dem Fenster innenseitig vorgehängt:
Die erste ist von der Reformierten Landeskirche Bern, welche die vier Apostel Matthäus, Markus, Lukas und Johannes zeigt. Sie wurde 1950 erstellt.
Die zweite ist vom Staat Bern mit der Widmung: «dem Diener Gottes und der Landeskirche Herrn Pfarrer Werner Häberli 1949», mit dem Spruch: «Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott».
Die dritte ist ebenfalls vom Staat Bern. Sie zeigt interessanterweise St. Georg, wie er den Drachen erlegt. Die vierte ist vom Gemeinderat Rüderswil (mit dem rot-weissen Löwen). Sie zeigt den Heiligen St. Martin, wie er seinen Mantel mit einem Bedürftigen teilt. Der passende Spruch lautet: «Seid barmherzig wie auch euer Vater barmherzig ist».

Die drei grossen Fenster gehen nach Osten, deshalb werden sie bei gutem Wetter von der aufgehenden Sonne während des Gottesdienstes beschienen. Somit kommt die Farbenpracht wunderbar zum Leuchten.

Übrigens: Es hat auch fünf Engel in einem Fenster. Suche sie bei deinem nächsten Besuch in der Kirche.

RALF PFAFF

DIE KIRCHENMAUS ERZÄHLT …

Also, das Gerüst in und aussen bei der Kirche ist weg, die Kirchenfenster sind wieder mal geputzt. Mir hat das Gerüst im Kirchenchor gefallen, es war wie eine Kugelibahn, ich konnte rauf und runterklettern wie ich wollte. Gerade rechtzeitig zur Konf wurde aber das Gerüst abgebaut, die Könfeler haben sich mit der Konfirmation (= Bestätigung) vom 27 Brachmonat zur Kirche bekannt. Jetzt ruhigt es in der Kirche.

Sehr unruhig war aber das Wetter diesen Frühsommer. Statt einer stabilen Hochwetterlage wurde geblitzt und gedonnert, was das Zeug hielt, und schwere Gewitter sind über Rüderswil hinweggezogen. Da sind mir die Erinnerungen an den 24. März 1986 heraufgekommen, als der Blitz in den Kirchturm einschlug – hei war das ein Knall. Die damalige Wetterfahne von 1772, die heute beim Eingang zur Empore hängt, wurde beschädigt und musste durch die heutige ersetzt werden.

Ganz so schlimm war er aber diesmal nicht. In Rüegsau ging der Bach über die Ufer und auch anderswo haben sich Mensch und Tier von den Gewalten der Natur gefürchtet. Doch im grossen Ganzen sind wir glimpflich davongekommen.

Signau

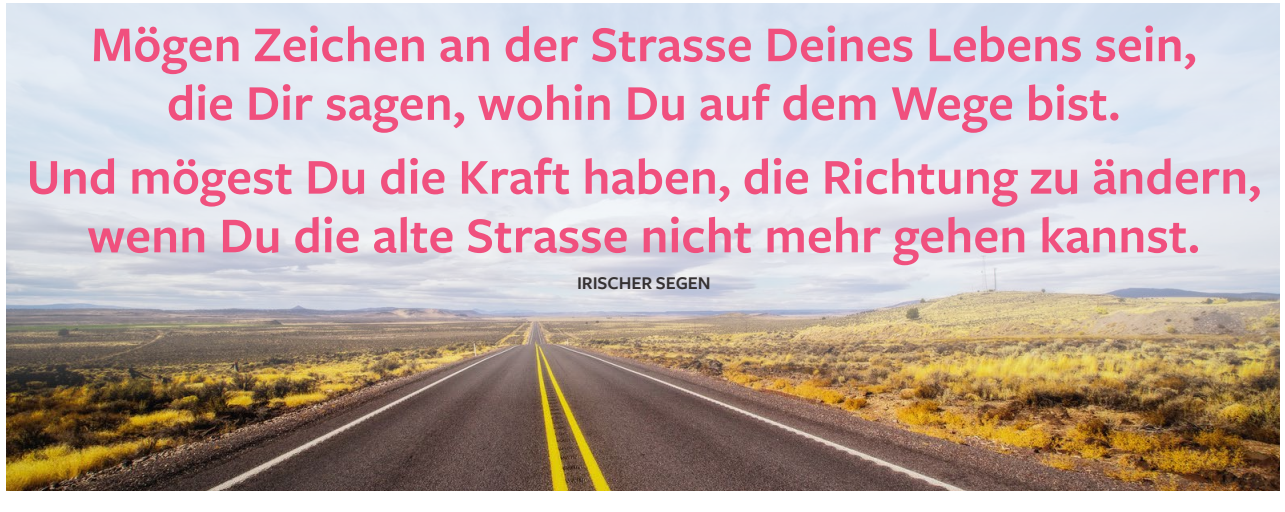
www.kirchgemeinde-signau.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Lisabeth Steiner, Mobile 079 665 12 05

Kirchgemeindesekretärin
Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78

Pfarramt
Pfr. Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, pfarramt-signau@bluewin.ch
Pfr. Simon Taverna, Mobile 079 875 71 61, simon.taverna@gmx.ch

Redaktion der Gemeindeseite: Pfr. Stephan Haldemann



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 25. Juli, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
mit Pfr. Stephan Haldemann

Freitag, 6. August, 10.00 Uhr
Wärchtigs-Andacht
in der Alterssiedlung Signau.

Sonntag, 8. August
Kein Gottesdienst in Signau
Herzliche Einladung in die Kirche Eggiwil (9.30 Uhr).
Predigttaxi: Jeanette Moser, Hopfern, Telefon 034 497 32 28.

Samstag, 14. August, 13.00 Uhr
Trauung Schmid-Lüthi
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Simon Taverna

Samstag, 21. August, 15.00 Uhr
Trauung Berger-Schär
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 22. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen zum Sunntigsfescht auf der Vorderegg
mit Pfr. Stephan Haldemann
und Pfr. Simon Taverna.
Musikalische Mitwirkung: Familienmusik Schenk, Signau.
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu Bratwurst und Züpfe eingeladen.
(siehe auch Rubrik «Veranstaltungen»)

Samstag, 28. August, 13.00 Uhr
Trauung Lüthi-Schüpbach
mit Pfr. Simon Taverna

Sonntag, 29. August, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 5. September, 10.00 Uhr
Steinen-Predigt mit Taufen
mit Pfrin. Johanna Fankhauser, Bowil, und Pfr. Stephan Haldemann
Musikalische Mitwirkung: Musikgesellschaft Schüpbach
Der Gottesdienst findet bei Fam. Fankhauser, Steinen statt.
(Bei Schlechtwetter beginnt der Gottesdienst ebenfalls um 10.00 Uhr in der Kirche Signau –Tel. 1600 gibt bei unsicherem Wetter Auskunft über den Durchführungsort.)

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
3. Juli
Leano Gerber, Gohl

4. Juli
Elin Jana Wälti, Langnau
Lorin Kumli, Oberdiessbach

Trauungen
3. Juli
Michael und Livia Löffel-Wälchli, Ranflüh
Martin und Anja Gerber-Keller, Gohl

Beerdigung
24. Juni
Werner Röthlisberger-Antener, 1936, Dorfstrasse 15, Signau

«Wechselnde Pfade, Schatten und Licht, alles ist Gnade, fürchte Dich nicht!»

Amtswochen
Während der hier (und jeweils auch im Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen unserer Pfarrer geht es in erster Linie um die Beerdigungen; dafür ist immer derjenige Pfarrer zuständig, in dessen Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

5. Juli bis 29. August:
Pfr. Stephan Haldemann
Telefon 034 497 11 63

30. August bis 19. September:
Pfr. Bernard Kaufmann (Pikett)
Telefon 079 350 65 46

20. September bis 3. Oktober:
Pfr. Simon Taverna
Mobile 079 875 71 61

4. Oktober bis 31. Dezember:
Pfr. Stephan Haldemann
Telefon 034 497 11 63

JUGEND

Kirchliche Unterweisung – KUW
Natürlich findet während der Sommerferien keine Unterweisung statt, aber schon bald beginnt das neue Schuljahr, und wir Unterrichtenden sind bereits eifrig am Planen und Vorbereiten!

KUW I
Der Elterninformationsabend für die jüngsten KUW-ler, also für die neuen Erstklässler, hat im Juni ja bereits stattgefunden. Den sogenannten KUW-Startgottesdienst feiern wir dann mit ihnen am **Sonntag, 14. November,** 9.30 Uhr. Bereits am Vortag, am **Samstag, 13. November,** findet ein «Gschichte-Namitag» statt, gestaltet durch unsere Katechetin Barbara Schröder. Die Eltern der neuen Erstklässler werden zu gegebener Zeit schriftlich informiert.

KUW II
Auch die Vorbereitungen für das Abendmahls-Wochenende der Viertklässler, welches vom **Freitag, 10. bis Sonntag, 12. September** stattfindet, sind bereits angelaufen; die betreffenden KUW-ler und ihre Eltern werden ebenfalls noch schriftlich über den genauen Ablauf informiert.

KUW III
In den – hoffentlich schönen und warmen – Sommerferien werden die KUW-ler der 8. Klasse das sogenannte Wahlfachkurs-Bulletin erhalten, aus welchem sie einen Kurs auswählen können, welcher ihren Bedürfnissen und Neigungen (und auch ihrem Stundenplan…) entspricht. Am **Dienstag, 17. August,** 17.00 Uhr findet im Pfarrstöckli eine Informationsstunde statt. Dieses Datum und die Zeit stehen auch im Wahlfachkursbulletin. Der Besuch dieser ca. einstündigen Veranstaltung ist für alle 8.-Klässler obligatorisch.

Für die 9.-Klässler wird – wie gewohnt – eine wöchentliche Doppellektion Kirchliche Unterweisung (KUW) stattfinden: Jeweils am Dienstag, 15.15 bis 16.45 Uhr die Sekklasse, und am Donnerstag, 15.15 bis 16.45 Uhr dann jeweils die Realklasse. Die Klassenlisten sowie weitere Informationen werden ebenfalls in den Sommerferien verschickt.

Konfirmationen 2022
Der Kirchgemeinderat hat bereits die Konfirmationsdaten für das nächste Jahr festgelegt:

Sekklasse: 24. April 2022
Realklasse: 1. Mai 2022

VERANSTALTUNGEN

Sunntigsfescht – Sonntag, 22. August
Das diesjährigen Sunntigsfescht findet auf der Vorderegg, Signau-Höhe statt. Der Gottesdienst mit mehreren Taufen, gestaltet von beiden Signauer Pfarrern, beginnt um 10.00 Uhr. Für die musikalische Mitwirkung konnten wir die Familienmusik Schenk aus Signau gewinnen. Anschliessend sind alle von der Kirchgemeinde zu Bratwurst und Züpfe eingeladen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und ein gemütliches Beisammensein im Anschluss an den Gottesdienst.
Bitte die Autos oben der Strasse entlang parkieren und den kurzen Weg zur Vorderegg zu Fuss machen.

Steinen-Predigt
Auch dieses Jahr dürfen wir – wenn das Wetter mitspielt – zusammen mit der Kirchgemeinde Bowil in Steinen einen Gottesdienst unter freiem Himmel feiern. Diese bereits zur Tradition gewordene Begegnung an der Gemeindegrenze findet statt: **Sonntag, 5. September,** 10.00 Uhr. Die «Steinen-Predigt» mit mehreren Taufen findet bei Fam. Patrick Fankhauser statt und wird in diesem Jahr gestaltet von Pfrn. Johanna Fankhauser, Bowil und Pfr. Stephan Haldemann, Signau.

Für musikalische Umrahmung durch die Musikgesellschaft Schüpbach sowie Sitzgelegenheit ist gesorgt, die Autos können entlang der Steinenstrasse abgestellt werden.

Bei Schlechtwetter würde der Gottesdienst – ebenfalls um 10.00 Uhr – in der Kirche **Signau** stattfinden; Telefon 1600 gibt früh genug Auskunft über den Durchführungsort.

SENIOREN

MEMORY-Club (Gedächtnistraining für Senioren)
Der MEMORY-Club, in welchem wir unser Gedächtnis spielerisch trainieren können, kann sich wieder treffen. In unserer Gruppe (zu welcher natürlich jederzeit immer wieder neue Gesichter hinzustossen dürfen) machen wir die eine oder andere lustige Übung für unsere geistige Fitness und Beweglichkeit. Der nächste MEMORY-Club findet statt am **Freitag, 20. August,** wie gewohnt um 10.00 Uhr im Pfarrstöckli.

Weitere Zusammenkünfte 2021:
– September: Kein Memory-Club
– 22. Oktober
– 26. November
– Dezember: Kein Memory-Club

Seniorenferien 2021
Wir werden unsere diesjährigen Ferientage **Montag, 30. August bis Freitag, 3. September** in Stans NW verbringen und freuen uns schon heute auf eine gut besuchte Seniorenferienwoche sowie hoffentlich herbstlich-goldenes Wetter in der Zentralschweiz. Hoffen wir, dass bis dann einigermassen ungezwungenes Beisammensein wieder möglich sein wird… Kurzentschlossene können sich noch anmelden.

Die Preise für Unterkunft, Vollpension und Reise betragen pro Person:

Im Doppelzimmer: CHF 550.–
Im Einzelzimmer: CHF 620.–

Dazu kommen nur noch die Kosten für den «Ausgang» und die Ausflüge, da bei allen Mahlzeiten die Tischgetränke bereits wieder miteingerechnet sind.

Anmeldeschluss: 31. Juli

ANMELDETALON

Ich/Wir melden uns für die Seniorenferien 2021 an:

Name

Name

Adresse

Telefon

○ **Einzelzimmer** ○ **Doppelzimmer** (Zutreffendes ankreuzen!)

Anmeldetalon bis 31. Juli einsenden an:
Stephan Haldemann, Pfarrhaus, Schulhausstrasse 19, 3534 Signau